Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 83 (2008)
Heft: 12

Artikel: "Ich will, du machst"
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-717966

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Ich will, du machst»

Wie ausgedünnt sind die Bataillonsstäbe der Schweizer Armee? Funktionieren die Stäbe noch? Der SCHWEIZER SOLDAT machte die Probe aufs Exempel und beobachtete an der Volltruppenübung «CONNECT PLUS» den Stab des Führungsunterstützungsbataillons 24.

Die Übung «CONNECT PLUS 08» fand vom 3. bis zum 5. November 2008 in der Ostschweiz statt. Im Rahmen der Territorialregion 4 bildete sie den Auftakt zu einer Übungstrilogie. Für das Jahr 2009 plant der Kommandant der Region, Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler, die Übung «CONDOTTIERE 09». Den Höhepunkt bildet dann 2010 die Übung «AEROPORTO 10».

Stab und drei Kompanien

Das Führungsunterstützungsbataillon 24 umfasst den Stab, die Hauptquartierkompanie 24/1 und die Telematikkompanien 24/2 und 24/3. Kommandant ist Oberstlt i Gst Niklaus Jäger, Berufsoffizier an der Generalstabsschule in Kriens. Für die Übung erhielt er zusätzlich eine Infanteriekompanie unterstellt.

Die Kompanie 24/1 schützt und betreibt das Hauptquartier der Territorialregion. Die Telematikkompanien 24/2 und 24/3 stellen die Verbindungen zum Führungsstab der Armee, zu den Kantonalen Territorialverbindungsstäben der erweiterten Ostschweiz und zu den Direktunterstellten sicher.

Tankanlage brennt

Mitten in der Übung begleiten wir Oberstlt i Gst Jäger, den Bataillonskommandanten. Am Morgen treffen wir Jäger im Fachgespräch mit Oberstlt i Gst Theodor Casanova, dem Chef des Führungsgrundgebietes 6 im Stab der Region. Als solcher ist Casanova für die Führungsunterstützung verantwortlich. In der Übung «CONNECT PLUS» führt er Regie, beruflich ist er als Stabschef der Höheren Kaderausbildung ein Kamerad von Jäger.

Hans-Ulrich Solenthaler, Kommandant Territorialregion 4: «Ich will, du machst.»

Auf dem Weg zum KP findet Jäger für Soldaten und Unteroffiziere überall ein kurzes Wort. Um 11.30 Uhr warten der Stab und die Kommandanten im KP auf den Mittagsrapport. Der Stab ist praktisch komplett, der S 3 (Operationen) ist im Feld bei der Kompanie 24/2, für die der Kommandant-Stellvertreter am Rapport teilnimmt.

Punkt 11.30 Uhr eröffnet der S 1 (Adjutant) den Rapport. Der Kommandant gibt die Ziele bekannt: Jeder kennt die Lage genau; und jeder kennt die Aufstellung des Bataillons. Der S 2 (Nachrichten) führt in die Lage ein: Am 3. November setzten noch

Oberstl i Gst Niklaus Jäger, Kdt FU Bat 24, und Oberstlt i Gst Theodor Casanova, Chef FGG 6 Ter Reg 4, Chef Regie «CONNECT PLUS»; beide Berufsoffiziere der HKA.

Oberst i Gst Heinz Niederberger, Zugeteilter Stabsoffizier Ter Reg 4.

Die Kompaniekommandanten des Führungsunterstützungsbataillons 24 am Rapport: Hptm Matthias Baumgartner, Kdt Telematikkompanie 24/3; Oblt Silvio Hürlimann, Kdt Stv Telematikkompanie 24/2; Hptm Nedad Jovanovic, Kdt Hauptquartierkompanie 24/1; Baumgartner und Jovanovic arbeiten zivil im Sicherheitsbereich, Hürlimann ist Elektriker.

vor Mitternacht Terroristen die Tankanlage Lengwil in Brand. In Kreuzlingen fiel der Strom aus. Am 4. November hielten die zivilen Behörden die Lage um 6 Uhr nicht mehr unter Kontrolle.

«Dem Erdboden gleich»

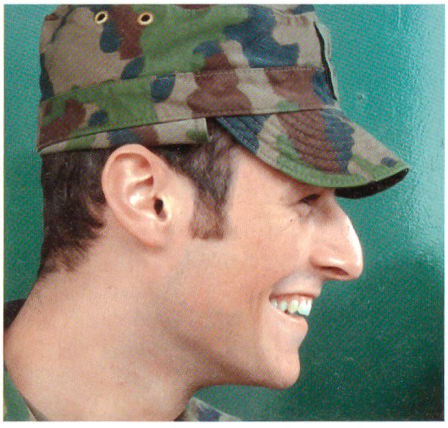
Der Thurgauer Verbindungsstab bat die Territorialregion um Hilfe. Nachdem dem Antrag entsprochen worden war, setzte Solenthaler «sein» FU Bat 24 ein. Um 9 Uhr rief die volpodingische Minderheit in Kreuzlingen auf Flugblättern zum Angriff auf – besonders krass gegenüber der Ter Reg 4: «Das Kommando wird dem Erdboden gleichgemacht.»

Jäger hat starke Kräfte bereits in den Raum Kreuzlingen verlegt. Für das HQ der Region fährt er den Bereitschaftsgrad hoch. Zur Sicherung setzt er Teile der Infanteriekompanie ein. Er ordnet Sofortmassnahmen an, befiehlt die Rekognoszierung eines Ausweich-KP und genehmigt den Antrag einer Kompanie, die für *ihre* Sicherung einen Infanteriezug braucht.

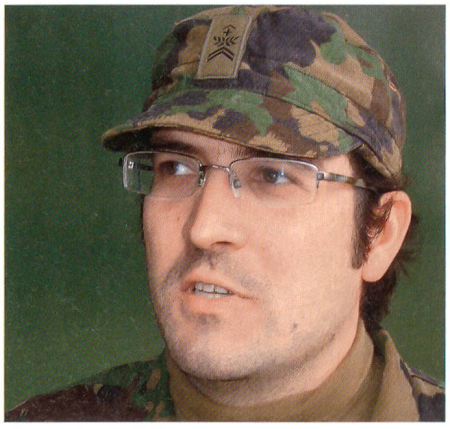
Zügig zieht Jäger die Traktanden durch. Den Abendrapport setzt er auf 20.30 Uhr an – direkt in Bernrain, im Brennpunkt des Geschehens. Solenthaler ist zufrieden: «So will ich es haben: Ich will, du machst.» Von Ausdünnung ist in dem Stab oder den Kompanien keine Spur – in einem Bataillon, das offensichtlich funktioniert. *fo.*

Sdt Sven Bertschinger, Si Det Ter Reg 4, arbeitet bei der Credit Suisse in Zürich.

Sdt Lukas Scherer, HQ Kp 24/1, arbeitet als Architekt in einem Architekturbüro.



Wm Philipp Albrecht, Tm Kp 24/2, Zfhr Stv, studiert Hotelmanagment in Luzern.



Fw Stefan Dürst, Tm Kp 24/2, Tech Uof, AVOR-Fachmann in der Metallindustrie.